



130jähriges Gründungsjubiläum des SRK Grafenwöhr

Soldaten,- Reservisten,- und Kameradschaftsbund 1881 Grafenwöhr

Festprogramm am Samstag 10.09.2011

17:15 Uhr Aufstellung zum Kirchenzug am Marienplatz, 17:30 Uhr Gedenkgottesdienst in der alten Pfarrkirche, Trauermarsch zum Kriegerdenkmal mit Toten-Gedenken, Kranzniederlegung und Salutschießen, gegen 19:00 Uhr Ehrenabend mit Kreisversammlung des BSB im Hotel zur „Post“.

Aus der Chronik

Die Tradition der Soldaten- und Kriegerkameradschaft geht bis in das Jahr 1874 zurück, in dem der Bayerische Kriegerbund gegründet wurde. Schon damals umfasste er 205 Vereine mit über 20.000 Mitgliedern.

Die Vereinsziele nach der Gründung waren, die Verhinderung von Kriegen und die Bewahrung des Friedens, das Gedenken an die gefallenen und vermissten Kameraden, die Unterstützung und der Trost für die Hinterbliebenen, sowie die Pflege von soldatischen Tugenden, Tradition, Kameradschaft und Geselligkeit.

Die Soldaten- und Kriegerkameradschaft 1881 Grafenwöhr wurde am 14. April 1881 gegründet und nannte sich damals „Veteranen- und Kriegerverein Grafenwöhr“.

Die Treue und Kameradschaft überdauerte zwei furchtbare Weltkriege, wenn auch im Dritten Reich alles „gleichgeschaltet“ wurde und die Soldaten- und Kriegerkameradschaften 1935 dem „NS Reichskriegerbund“ einverleibt wurden. 1933 nach der Machtergreifung Adolf Hitlers, wurden die Aufgaben dahingehend missbraucht um die Ziele der nationalistischen Partei zu unterstützen. Nicht jeder wollte sich dieser Gesinnung anschließen und somit waren in vielen Orten Anhänger, Mitläufer und Gegner dieser Ideologie zu finden.

Doch es sollte noch schlimmer kommen! Nachdem jede mahnende und kritische



Rathaus mit Kriegerdenkmal

Stimme verstummt war, trieben die Nationalisten das nach dem Führungsprinzip gleichgeschaltete und entmündigte Deutsche Volk in einen der beispiellosesten und erbarmungslosesten Kriege, den die Menschheit je erlebt hatte.

Durch die alliierte Kontrollratsproklamation Nr. 2 vom 20. September 1945 wurden alle Vereine und Vereinigungen verboten und aufgelöst. Wiedergründungen erfolgten zaghaft erst ab 1950.

Durch den Bischöflich Geistlichen Rat,

Karl Wohlmut wurde in aller Stille Heimatarbeit betrieben, die Amtsblätter des (königlichen) Bezirksamtes Eschenbach durchgearbeitet und dabei festgestellt, dass vor 1912 scheinbar nichts veröffentlicht wurde. Man entdeckte Ruhezeiten des Vereins wie zum Beispiel während des 1. Weltkrieges. Das bevorzugte Vereinslokal war damals der „Meiler Karl“ hier wurde Theater gespielt und man hat Vereine in der Nachbarschaft besucht und mit Ihnen gefeiert.

Fortsetzung nächste Seite

Fortsetzung von Titelseite

ert. So wurde auch damals am 1. Mai 1921 ein 40-jähriges Stiftungsfest gefeiert, am Vorabend gab es um 21:00 Uhr den Zapfenstreich, der Weckruf erfolgte um 5:00 Uhr früh, um 7:30 Uhr war ein Kirchengzug mit Festgottesdienst, Festakt vor dem Rathaus, Verleihung der Stiftungsbänder, Umzug durch die Stadt zum Festgarten, verschiedene Vorträge, das Tragen von Orden und Ehrenzeichen war ausdrücklich erwünscht.

Die erste „Barbarafeier“ wurde am 3. Dezember 1922 im Gasthaus „Stubenvoll“ (Militär-gasthaus) mit einem mächtigen Barbarabild gefeiert, diese wurde von der Vereinigung ehemaliger Angehöriger der bayerischen, schweren Artillerie ins Leben gerufen, damals war ebenfalls bereits ein Geistlicher dabei. Hier hielt der Oberfeuerwerker Faltermeier die Begrüßungsrede über die Schutzheilige der Artillerie, um dann in begeisterten Worten von der Pflicht und Einmütigkeit und der Vaterlandsliebe zu sprechen. (AE 1922 / S. 458/459 – 09.12.1922)

Im Dezember 1956 rief der letzte Kameradschaftsführer Michael Förster mit etwa 70 Kameraden die heutige Krieger- und Soldatenkameradschaft wieder ins Leben und seither ging es mit dem Verein stetig aufwärts. Bereits 1957 wurde eine Salutkanone angeschafft, die auch heute noch ihren Ehrendienst bei Beerdigungen, weltlichen und kirchlichen Festen zur vollsten Zufriedenheit versieht. Diese wurde heuer restauriert und ist wieder ein Glanzstück des Vereins geworden.

Die neue Vereinsfahne wurde zum 100 jährigen Gründungsfest am 5. Juli 1981 geweiht, die den Verein seither bei allen örtlichen und überörtlichen Veranstaltungen begleitet.

Die Sportschützengruppe begeht in diesem Jahr ihr 30 jähriges Jubiläum und die sportlichen Erfolge der Kameraden aller Altersklassen können sich sogar landesweit sehen lassen. Das ist ein Verdienst vom Sport – und Kreisschießwart Norbert Ecke, der sich hier besonders engagiert.

Ebenfalls seit 30 Jahren besteht eine Patenschaft mit dem DMV (ehemaliges Verbindungs- und Truppenübungsplatzkommando) bei dem die Schießwettbewerbe und die Barbarafeier aktiv mitgestaltet werden.

Mit dem 2nd EOD, dem amerikanischen Sprengkommando, besteht gleichfalls eine langjährige Patenschaft, die aber durch den vielen Wechsel der verantwortlichen Offiziere, nicht mehr so ausführlich gelebt wird.

Durch die Gründung eines Dachverbandes mit der Reservistenkameradschaft Grafenwöhr am 03.10.2006, wurde die Zusammenarbeit beider Vereine gefestigt, sie unterstützen sich gegenseitig bei vielen Veranstaltungen, was sich auch positiv auf die Anzahl der Mitglieder auswirkte.

Für das 130jährige Jubiläum, unter dem Vorsitz des neuen 1. Vorstands Seel Wilhelm, der erst am 27.03.2011 an die Spitze des Vereins gewählt wurde, konnte auch die Kreisversammlung nach Grafenwöhr verlegt werden.

Die lange Tradition des Soldaten,- Reservisten,- und Kameradschaftsbundes mit dem Wahlspruch: „In Treue fest“ sollte auch weiterhin Bestand haben.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG**BEKANNTMACHUNG**

über die Billigung und Auslegung des Bebauungsplanentwurfs für das Gebiet „Am Birka“ sowie des Entwurfs der 11. Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren

Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch

Der Stadtrat von Grafenwöhr hat in seiner Sitzung am 28.07.2011, den vom Architekturbüro Resch + Stiefler, Bayreuth, ausgearbeiteten Bebauungsplanentwurf „Am Birka“ mit Begründung und Grünordnungsplan sowie den Entwurf zur 11. Änderung des Flächennutzungsplans mit Begründung und Umweltbericht gebilligt und die öffentliche Auslegung beschlossen.

Der Planentwurf des Bebauungsplans mit Begründung und Grünordnungsplan sowie der Planentwurf der Flächennutzungsplanänderung mit Begründung und Umweltbericht liegen in der Zeit vom

07. September bis 07. Oktober 2011

öffentlich im Stadtbauamt Grafenwöhr, Marktplatz 25/26, während der üblichen Dienststunden (Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und zusätzlich am Mittwoch von 13.00 bis 17.00 Uhr) zur Einsichtnahme aus.

Während der Auslegungszeit können Anregungen, Hinweise und Bedenken zum Entwurf schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Grafenwöhr, 29.08.2011
STADT GRAFENWÖHR
i. V. Greim, 2. Bürgermeister

**ISEK Grafenwöhr:
1. Stadtwerkstatt am
13. Sept. 18 – 20 Uhr
vor der Stadthalle**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

was ist ein sog. Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK), wozu wird's gebraucht, wie entsteht es und warum ist es besonders wichtig, dass Sie sich als Bürger von Grafenwöhr aktiv bei der Erstellung beteiligen? – Diese und viele weitere Fragen möchten wir Ihnen auf unserer 1. Stadtwerkstatt (Bürgerversammlung) beantworten.

Wir laden Sie herzlich am 13. September um 18.00 Uhr nach einer für Sie hoffentlich erholsamen Ferienzeit ein, sich hier über einen ersten Zwischenstand des ISEK für Grafenwöhr zu informieren und sich aktiv in das Konzept einzubringen.

Wo der Bürgerschaft der Schuh drückt, wollten wir in einer stadtweiten Telefonumfrage wissen. Wir luden und laden Sie in

einem Ideenaufwurf dazu ein, uns Ihre Anregungen für die zukünftige Entwicklung Ihrer Stadt mitzuteilen. Einen ersten Eindruck zu den Ergebnissen dieser Aktionen erhalten Sie auf der 1. Stadtwerkstatt.

Diese Stadtwerkstatt gestalten Stadtrat – Stadtverwaltung – Regierung – und das beauftragte Entwicklungsbüro u.m.s. gemeinsam. Für die Diskussion mit Ihnen steht ausreichend Zeit zur Verfügung. Wir möchten nicht nur vom Podium vortragen, sondern ebenfalls mit Ihnen in lockerer Atmosphäre ins Gespräch kommen. Für das leibliche Wohl der Gäste wird deshalb gesorgt.

Ihr Kommen liegt uns sehr am Herzen, denn ohne Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger kommt am Ende wieder nur die Politik zum Tragen. Wir stehen gemeinsam vor drängenden Aufgaben in der Zukunft, die wir auch nur gemeinsam lösen können. Helfen Sie mit, Grafenwöhr für die Zukunft "fit zu machen".

Wir freuen uns auf Sie!
i. V. Udo Greim
Zweiter Bürgermeister

**Öffentliche
Bekanntmachung**

**Freiwilliger Wehrdienst;
Übermittlung von Daten an
das Bundesamt für
Wehrverwaltung**

Zum 01. Juli 2011 ist die allgemeine Wehrpflicht, soweit kein Spannungs- oder Verteidigungsfall vorliegt, ausgesetzt und in einen freiwilligen Wehrdienst übergeleitet worden. Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, können sich nach § 54 des Wehrpflichtgesetzes verpflichten, freiwillig Wehrdienst zu leisten. Damit das Bundesamt für Wehrverwaltung die Möglichkeit hat, über den freiwilligen Wehrdienst zu informieren, übermittelt die Meldebehörde im Oktober 2011 folgende Daten von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden, an das Bundesamt für Wehrverwaltung:

Familienname, Vornamen und gegenwärtige Anschrift

Betroffene haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch ist an keine Voraussetzungen gebunden und braucht nicht begründet zu werden. Er kann bei der Meldebehörde Grafenwöhr eingelegt werden.

Falls der Datenmittlung nicht bis **spätestens 30. September 2011** widersprochen wurde, werden die genannten Daten weitergegeben.

Grafenwöhr, 10.08.2011
Meldebehörde Grafenwöhr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Fehlschüsse in Grafenwöhr

Brief des Kommandierenden Generals der US-Armee in Europa, Herrn Generalleutnant Mark P. Hertling an den Ersten Bürgermeister Helmuth Wächter:

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Wächter - Ich bedauere sehr den Zwischenfall vor kurzem beim Joint Multinational Training Command der 7. US-Armee während dem Patronen den Truppenübungsplatz verlassen haben und in lokalen Gebäuden eingeschlagen sind.

Die Sicherheit der Bewohner der umliegenden Städte ist eine Top-Priorität und ich überwache die laufende Untersuchung dieses Vorfalles. Nach Abschluss werden wir die gewonnenen Erkenntnisse anwenden, um sicher zu stellen, dass das starke Sicherheitsprotokoll, dass wir für alle Partner und Alliierten haben, die hier bei JMTC trainieren, fortgeschrieben wird.

Sprechtage des Notars

Dr. Carl Michael Niemeyer

im Rathaus in Grafenwöhr, 2. Stock (Fraktionszimmer) jeweils nachmittags in der Zeit von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr:

Mittwoch, den 07. September 2011

Mittwoch, den 21. September 2011

Um vorherige Terminvereinbarung unter Tel: 09645-8061 wird gebeten.

Müllabfuhrtermine:

Donnerstag, 08.09.2011 - Abfuhr „gelber Sack“

Montag, 12.09.2011 - Hausmüllabfuhr

Donnerstag, 15.09.2011 - Blaue Tonne, Fa. Kraus

Donnerstag, 22.09.2011 - Blaue Tonne Fa. Bergler

Samstag, 24.09.2011 - Problemmüllsammmlung am städt. Bauhof von 12.00 bis 13.30 Uhr

Montag, 26.09.2011 - Hausmüllabfuhr

Die Müllgefäße sind jeweils ab 06.00 Uhr bereitzustellen.

Grüncontainer:

Die Sammelstelle für Grün- und Gartenabfälle am städt. Bauhof in der Thumbachstraße ist wie folgt geöffnet:

Samstag von 13.00 bis 18.00 Uhr

Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr

Bedarfsmeldung für die Benutzung der Stadthalle in der Zeit vom 01. Oktober 2011 – 31. März 2012

Für die optimale Nutzung der Stadthalle erstellt die Stadtkämmerei halbjährlich Belegungspläne für den laufenden Sportbetrieb. Um die Terminwünsche der sporttreibenden Vereine berücksichtigen zu können, wird die notwendige Bedarfsmeldung für das kommende Winterhalbjahr von Oktober 2011 bis einschließlich März 2012 von allen interessierten Sportvereinen benötigt. Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis spätestens 15. September 2011 per E-Mail an folgende Adresse: ekeck@grafenwoehr.bayern.de

Die Anmeldung erfolgt formlos, muss aber neben dem gewünschten Wochentag und der Uhrzeit auch Angaben über die Hallengröße (Stadthalle: 1/3, 2/3 oder Gesamthalle) und die Information enthalten, ob es sich jeweils um eine Belegung durch eine Jugend- oder Erwachsenengruppe handelt.

Bitte beantragen Sie im Interesse Ihres eigenen und auch der anderen Vereine nur Zeiten, die tatsächlich genutzt werden. Die neuen Belegungspläne werden Ende September auf der Homepage der Stadt Grafenwöhr www.grafenwoehr.de veröffentlicht.

Stadt Grafenwöhr
Marktplatz 1
92655 Grafenwöhr



Das VierStädtedreieck geht auf Reisen – Jubiläumsfahrt zur Partnergemeinde Grafenwöhr in Österreich

Zum Ende des Jubiläumsjahres startet die Stadt Grafenwöhr noch einmal durch. In Zusammenarbeit mit dem Reisebüro „Reisewelt Grafenwöhr“ wird eine viertägige Fahrt nach Wien und Grafenwöhr mit einem vielfältigen Programm angeboten:

Freitag, 30.09.2011

Abfahrt um 13.00 Uhr in Grafenwöhr, Marktplatz. Anreise nach Wien, Zimmerbezug im Vier-Sterne-Hotel „Rainers“, danach gemeinsames Abendessen im Hotel und der Rest des Abends steht zur freien Ver-

fügung für z. B. eine Fiakerfahrt oder einen Weinkellerbesuch in Wien.

Samstag, 01.10.2011

Frühstücksbuffet im Hotel, danach eine Stadtrundfahrt und anschließend der Besuch eines Kaffeehauses. Nachmittags steht eine Donau-Schiffahrt auf dem Programm. Während der ca. 3,5-stündigen Rundfahrt können Sie zahlreiche Wiener Sehenswürdigkeiten vom Wasser aus erleben. Danach geht es zum „Wiener Prater“ mit anschließendem Abendessen im „Schweizer Haus“.

Sonntag, 02.10.2011

Frühstücksbuffet im Hotel, anschließend Fahrt nach Grafenwöhr, Empfang durch Bürgermeister Mag. Alfred Riedl, Besuch der Erntedankfeier möglich, Mittagessen, Busrundfahrt und Weinprobe in der Kellergasse. Übernachtung im Hotel „Strasser Hof“ in Straß.

Montag, 03.10.2011

Frühstücksbuffet im Hotel, gemütliche Rückfahrt bis Schlögen/Donauanlegestelle, um 14:25 Uhr Abfahrt mit dem Schiff bis Passau und danach Rückfahrt nach Grafenwöhr, Ankunft: ca. 20:30 - 21:00 Uhr.

Leistungen:

Busreise mit „Grafenwöhrer BUS“, Fahrer Helmut Gärtner

2 Nächte mit Frühstücksbuffet in Wien, Vier-Sterne-Hotel „Rainers“, zentrale Lage in der Nähe der Altstadt bzw. des Praters

1 Nacht mit Frühstücksbuffet im Hotel „Strasser Hof“ in Straß

Ausflug am Samstag mit Schiffahrt auf der Donau wie beschrieben

Eintrittskarte Schloss Schönbrunn

Reiseleitung in Wien für 2-stündige Stadtrundfahrt

Schiffahrt von Schlögen nach Passau am Montag

Preis pro Person im DZ 325,00 Euro, für zwei Personen 650,00 Euro

Einzelzimmer mit Aufschlag

(Programmänderungen vorbehalten!)

Anmeldungen bei Reisewelt Grafenwöhr, Tel.Nr.: 09641 91111 oder unter: info@rw-24.de



„Waldläufer“ auf Großfahrt

Vom 30. Juli bis 13. August waren auch dieses Jahr wieder 9 Grafenwöhrer Pfadfinder vom Stamm „Waldläufer“ auf Großfahrt. Schweden, das Land der Mitternachtssonne, war dieses mal das Ziel. Die Grafenwöhrer begannen ihre Reise nach Schweden in Ystad, welches als Handlungsort der Krimiserie „Kommissar Walander“ bekannt geworden ist.

Erster Höhepunkt der Tour war der Besuch des Jamboree, also des Weltpfadfindertreffens, welches im August in Schweden stattfand. Etwas über 40.000 Pfadfinder fanden sich in Rinkaby ein. Man stelle sich vor: Eine Stadt wie Weiden entsteht binnen 48 Stunden nur aus Zelten. Dabei ließen sich Organisatoren und Teilnehmer viel einfallen: Ein benutzbares Riesenrad aus Holz etwa oder ein 10-Meter Turm aus Strohhallen, von dem eine Seilbahn weg führte oder eine 360-Grad Sternwarte ganz als Zelt. Jeder der teilnehmenden 135 Nationen hatte ferner einen eigenen Stand, wo man sich und sein Land vorstellte und über die Eigenheiten des jeweiligen Pfadfindertums informierte. Den berühmtesten Besucher des Jamborees, seine Majestät, König Carl XVI nebst Gattin, sahen die Grafenwöh-



rer leider nicht (König Carl XVI ist seit über einem halben Jahrhundert selbst Mitglied der schwedischen Pfadfinderbewegung).

Noch ganz im Bann des Besuches ging es weiter nach Stockholm sowie in ein Naturre-

servat, wo es für die Waldläufer eine Wanderung gab. Mit einem Besuch des Kattegatt schloss man die Tour ab, bevor man nach 4.800 Kilometer wieder das heimatliche Grafenwöhr erreichte.

Gemeinsam Lernen von Klein an Eltern-Kind-Gruppen haben ab Herbst wieder Plätze frei



Kreisspiele, gemeinsames Singen, Freies Spielen, gemeinsame Brotzeit, Sinneserfahrung, Zeit für Gespräche der Eltern – das Alles erleben Kinder zusammen mit einem Elternteil in den wöchentlichen Treffen der Eltern-Kind-Gruppen.

In einem speziell auf die Bedürfnisse von Kleinkindern ausgestatteten Raum im Jugendheim treffen sich Eltern und Kinder in zwangloser Atmosphäre. Den Kindern wird hier ermöglicht, Kontakte zu anderen Kindern zu knüpfen, zusammen mit anderen Eltern und Kindern Lieder und



Fingerspiele zu lernen, Sinneserfahrungen durch Kneten, Experimentieren mit Farben, Schneiden, Kleben, u.v.m.

Teil des Treffens ist auch eine gemeinsame Brotzeit bei der die Eltern sich über Erziehungsthemen, wie beispielsweise Trotzalter, Schlaf- und Essensprobleme, Kinderkrankheiten, Eifersucht zwischen Geschwistern und aktuell auftauchenden Fragen austauschen können. Eine ausgebildete Leiterin bereitet die Treffen vor und steht gegebenenfalls mit Rat und Tat zur Seite. In den vergangenen Wochen

beschäftigten die Gruppen sich anhand des Buches der Raupe Nimmersatt mit dem Thema Ernährung. Die Kinder waren vollauf begeistert und griffen bei den appetitlich angerichteten Obstportionen kräftig zu.

Derzeit gibt es drei Gruppen die zum Herbst freie Plätze haben. Montags oder Donnerstags von 8:45 – 10:45 Uhr oder am Mittwoch von 14:30 – 16:30 Uhr. Väter und Mütter mit Kindern vom Säuglings- bis zum Kindergartenalter sind hierzu herzlich eingeladen. Informationen erteilt Ingrid Hiller, Tel. 09641/3673

Ihre Raiffeisenbank informiert

Ausbildungsvertrag in der Tasche

Jetzt vorbeikommen – es warten „iTunes“ Gutscheine auf Dich

Wer in die Zukunft startet muss unabhängig sein, braucht Sicherheit und Flexibilität um voran zu kommen. **Mit einer Ausbildung legst Du ein solides Fundament für Deine Zukunft.** Im starken Finanzverbund der Volks- und Raiffeisenbanken bieten wir Dir **Sicherheit rund um die Finanzen.** Wir haben alles was Du dafür und für einen erfolgreichen Start in die eigene Zukunft brauchst. Komm gleich vorbei, **wichtige Tipps rund um „Girokonto, Geld & Co.“** warten auf Dich. Lass Dich beraten und sichere Dir einen „iTunes“ **Gutschein von bis zu 25,- Euro.**



„Mein erster Schultag“

Raiffeisenbank lädt Erstklässler zum Fotoshooting ein

Liebe Einschüler aufgepasst! Zum Schulanfang haben wir uns ein besonderes Geschenk für Euch überlegt. Ihr erhaltet einen **Gutschein für ein exklusives Erinnerungsfoto**, gestaltet von einem professionellen Fotostudio, damit dieser Tag für immer festgehalten wird. Genaueres dazu gibt die Schule am ersten Schultag bekannt.

Schon heute wünschen wir Euch einen guten Start und eine erlebnisreiche Schulzeit.



Gemeinsam mehr erreichen

Einladung zum 18. Raiffeisentag in Grafenwöhr

Wir laden alle Mitglieder am Freitag, den **09. September 2011** um 19.30 Uhr zu unserem 18. Raiffeisentag in Grafenwöhr, recht herzlich ein. Neben wichtigen Informationen und aktuellen Themen versorgt Sie die Kolpingsfamilie Grafenwöhr bestens mit Speisen und Getränken. Musikalisch umrahmt wird der Abend durch das Bläserensemble „Tutto Brass“.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen allen Mitgliedern einen informativen und angenehmen Abend.





Stadtverband Grafenwöhr

In eigener Sache

Einladung zum TAG DER HEIMAT 2011

Der Stadtverband und die Stadt Grafenwöhr gedenken gemeinsam mit den Landsmannschaften am

Sonntag, 11. September 2011

den Opfern von Flucht und Vertreibung.

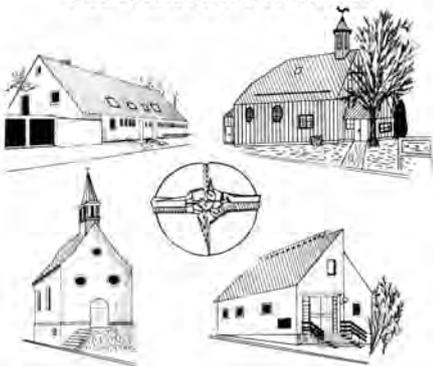
Wir bitten daher die Vertreter der Stadt, alle Vereine und Verbände mit ihren Fahnenabordnungen, sowie die Landsleute der Schlesischen und Sudetendeutschen Landsmannschaft an dieser Gedenkfeier teil zu nehmen.

Aufstellung zum Gottesdienst um 10:15 Uhr vor der Stadthalle. Um 10:30 Uhr wird der Gedenkgottesdienst in der Friedenskirche Grafenwöhr gefeiert. Anschließend Schweigemarsch zum Gedenkstein vor dem Friedhof. Die Feier am Gedenkstein wird vom Gemischten Chor des Männergesangvereins Grafenwöhr musikalisch umrahmt. Die Rede zum TAG DER HEIMAT hält Stadtverbandsvorsitzender Gerhard Mark. Auch die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

Gerhard Mark
Stadtverbandsvorsitzender

Udo Greim
amt. Bürgermeister

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Grafenwöhr-Pressath



Gottesdienste

Michaelskirche in Grafenwöhr

04.09.11 um 10.00 Uhr Gottesdienst
11.09.11 um 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe
17.09.11 um 19.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst am Schönberg
18.09.11 um 10.00 Uhr Gottesdienst
25.09.11 um 10.00 Uhr Gottesdienst

Altöttingkapelle in Pressath

04.09.11 um 09.00 Uhr Gottesdienst
18.09.11 um 09.00 Uhr Gottesdienst
24.09.11 um 15.00 Uhr Taufgottesdienst

Seniorenheime

14.09.11 um 15:00 Uhr Gottesdienst im BRK-Seniorenheim in Gmünd
21.09.11 um 16:30 Uhr Gottesdienst in St. Sebastian in Grafenwöhr

Kindergottesdienste

Der Kindergottesdienst findet am 18.09.2011 um 09.00 Uhr im Gemeindehaus in Pressath statt.

Kindertagesstätte

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 6:45 Uhr - 17:00 Uhr

Freitag von 6:45 Uhr - 16:30 Uhr

Am 05. Und 06.09.2011 ist die KITA wegen Jahresplanung geschlossen.

Ausführliche Informationen über unsere Kindertagesstätte, www.kita-kunterbunt-grafenwoehr.de

Seniorentagsclub

Am 20.09.2011 Fahrt nach Hartmannshof mit Besuch des Grabes von Pfarrer Neubauer. Abfahrt um 12.30 Uhr an den bekannten Haltestellen. Anmeldung und Info bei Frau Höbl Tel. 3479.

Chor "New Voices"

Leitung Walter Thurn. Die Proben vor den jeweiligen Projekten finden jeweils am Donnerstag um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Eschenbach statt. Wer Interesse hat bitte melden, Telefon: 09645/918321.



Tarifabschluss mit großen Bauchschmerzen – Kritik an Staatsregierung

Eine wochenlange Tarifrunde für die zivilen Beschäftigten bei den Stationierungsstreitkräften ging zu Ende: letztendlich stimmten in einer Urabstimmung die Mehrheit der ver.di-Mitglieder für die Annahme des Arbeitgeber-Angebotes.

Dieses beinhaltet, dass für die Arbeitnehmer/-innen bei den SSK für die Jahre 2011 und 2012 jeweils ein Einmalbeitrag in Höhe von € 300,- gezahlt wird (Teilzeitkräfte anteilig).

„Mit großen Bauchschmerzen,“ so die ver.di-Tarifkommissionsmitglieder Karl Raps und Petra Märkl, „haben wir diesem Abschluss zugestimmt!“

Ausschlaggebend waren für die ver.dianer zwei Aspekte:

- die dramatische Haushaltssituation in Amerika und
- die Tatsache, dass nach wie vor 2 von 3 Beschäftigten die Gewerkschaft nicht unterstützen!

„Wir konnten Einschnitte in unsere Tarifverträge verhindern – und zumindest diese zwei Einmalzahlungen sichern!“, dankten Märkl und Raps all jenen, die sich an den ver.di-Aktionen und Warnstreiks beteiligt haben.

Auch nach Einschätzung des ver.di-Fachgruppenvorsitzenden Werner Walberer war es wichtig, die bestehenden Tarifverträge zu sichern – „jetzt geht's in erster Linie darum, die mit der Sparpolitik der US-Regierung verbundenen Arbeitsplatzreduzierungen ohne betriebsbedingte Kündigungen zu leisten!“

Folgt man den letzten Äußerungen aus Washington, sind unsere Befürchtungen um ca. 1.000 Arbeitsplätze bei den Zivilarbeitsplätzen in der Oberpfalz wohl leider nicht falsch gewesen, so Walberer.

„Unser Kampf, den wir mittlerweile seit Jahren führen“, meint auch ver.di-Betreuungssekretär Karlheinz Winter, „wird sich in den nächsten Wochen verschärfen!“ Hierzu fordert ver.di auch die Unterstützung der lokalen und Bundespolitik ein.

„Leider“, so ist Winter der Auffassung, „hat gerade der Freistaat Bayern wohl seine Interessenschwerpunkte anders gelagert“. In Grafenwöhr, Vilseck und Hohenfels ist das Thema einer Maut nachrangig – wichtiger wäre, sich um die Arbeitsplätze in der Region zu kümmern. „Hier vermischen wir einen ernsthaften Einsatz der Bay. Staatsregierung!“, stellt Winter fest. „Seehofer und Zeil scheint der Wahlkampf für 2014 wichtiger zu sein, als ihr Job!“ – das Engagement der örtlichen Abgeordneten lobt er aber ausdrücklich.

Wo bleiben die Antworten auf die berechtigten Fragen der Beschäftigten und der Bevölkerung, ob der Truppenübungsplatz Grafenwöhr/Vilseck künftig mit massiv weniger einheimischen Beschäftigten – aber mit bleibenden Einschränkungen - betrieben werden soll? Volksfest hin oder her – ohne Arbeitsplätze für die Bevölkerung wird der Widerstand wachsen – ist sich Winter für ver.di sicher!

Veranstaltungshinweis:

Treffen der Ver.di-Senioren am Donnerstag, den 15. September um 14:00 Uhr im Mehrgenerationenhaus Grafenwöhr. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Tagesfahrt nach Bayreuth

Zu einer Tagesfahrt nach Bayreuth lädt der ver.di-Seniorenausschuss am Dienstag, den 20. September ein.

Nach einer Stadtrundfahrt inkl. Mittagspause wird die „Wilhelm-Leuschner-Gedächtnisstätte“ besichtigt - danach geht's zur Eremitage.

Die Eigenbeteiligung beträgt € 10,- (ohne Mittagessen).

Näheres zu Abfahrtszeiten sowie Anmeldungen sind möglich im ver.di-Büro Weiden (0961/40176-0).

Achterbahn und Königsschlösser

Ferienfahrt der Jungen Union führte in den Bayernpark

Aus dem Schloss Neuschwanstein winkte der Märchenkönig selbst den Teilnehmern der JU-Ferienfahrt zu. Der Bayernpark bei Reisbach in Niederbayern war das Ziel der diesjährigen Fahrt. Begleitet von Regen und Sonnenschein hatten die 40 Teilnehmer mit den nachgebauten Königsschlössern sowie in den vielen Fahrgeschäften und Attraktionen einen erlebnisreichen und abwechslungsreichen Tag.

JU-Vorsitzender Christoph Amtmann, sein Stellvertreter Florian Placzek und einige Vorstandsmitglieder begleiteten die Fahrt nach Niederbayern. Wegen des anfänglichen Regens wurde das Frühstück im Bus eingenommen. Regenponchos waren anfänglich auch im Park notwendig was jedoch der Stimmung keinen Abbruch tat. Gleich mehrmals konnten durch die geringen Wartezeiten die Fahrgeschäfte wie die Wildwasserbahn, Rafting oder die Achterbahn genutzt werden. Mittags schloss der Himmel seine Schleusen und später zeigte sich gar die Sonne was bei der Nutzung der über 80 Fahrgeschäfte und Attraktionen noch mehr Spaß bereitete. Eine Gondelfahrt führte durch das nachgebaute Schloss Linderhof mit Grotte, schön war die Dampferfahrt vorbei am Schloss Neuschwanstein, aus dem König Ludwig II. heraus grüßte. Marco Wimmert chauffierte



Das weißblaue Rautenbanner der JU passte zum Ziel der Ferienfahrt. Im Bayernpark bei Reisbach hatten die Teilnehmer einen erlebnisreichen Tag. JU-Vorsitzender Christoph Amtmann (links), sein Stellvertreter Florian Placzek (zweiter von rechts), Mitglieder der Vorstandschaft und einige Eltern begleiteten die Kinder.

nach dem Besuch des Parks den Bus wieder sicher nach Hause, mit einem Gratisgetränk bedankten sich die JUler bei den Eltern für

ihre Begleitung. Auch im kommenden Jahr soll wieder ein attraktives Ziel für die traditionelle Ferienfahrt der JU gefunden werden.



**Haus- und
Grundbesitzerverein
Grafenwöhr und
Umgebung e. V.**

<http://www.grafenwoehr.de/hug/index.htm>

Vorteile der Familiengesellschaft

Den angesprochenen vielfältigen Problemstellungen kann durch das kautelarjuristische Instrument der Familiengesellschaft wirksam begegnet werden.

Zunächst wird eine Zersplitterung des Vermögens, die wie oben angesprochen im Rahmen des Übergangs auf die Kinder häufig stattfindet, vermieden. Eine Eigentümergemeinschaft oder Erbengemeinschaft entsteht hier nicht. Die in die Gesellschaft eingebrachten Werte werden vielmehr zu Gesamthandsvermögen der Gesellschaft. Dieses wird im Rahmen der Sondererbfolge in die Anteile an der Personengesellschaft vor einer Zerteilung im Erbfall bewahrt. Eine Teilungsversteigerung durch einen der Gesellschafter ist nicht möglich. Er kann seine Mitgliedschaft an der Gesellschaft lediglich kündigen, wobei ein solches Kündigungsrecht im Rahmen des Gesellschaftsvertrags zumindest eine gewisse Zeit ausschließbar und ein diesem dann zustehender Abfin-

dungsanspruch der Höhe nach beschränkbar ist.

Der Schenker behält das „Zepter“ in der Hand

Der Schenker kann sich zudem durch entsprechende Regelungen im Gesellschaftsvertrag die vollumfängliche Verfügungsgewalt über die übertragenen Objekte vorbehalten. Dies geschieht, indem er sich zeitlebens das dauerhafte alleinige Recht zur Geschäftsführung sowie sämtliche Stimmrechte vorbehält. So kann der Schenker weiterhin die Geschicke der Gesellschaft lenken, indem er Grundstücke belastet oder veräußert und alleine darüber entscheiden kann, an wen Gewinne der Gesellschaft - zum Beispiel Mieteinnahmen - fließen sollen. Folglich kann er insbesondere seine eigene Altersversorgung sichern bzw. Gewinne aus steuerlichen Gründen auf seine Kinder verlagern. Entscheidend ist dabei, dass die gesellschaftsrechtliche Konstruktion eine Regelung der Entscheidungsrechte, unabhängig von der Höhe der Kapitalanteile, der Gesellschaft erlaubt. Der Schenker behält so zeitlebens das „Zepter“ in der Hand, obwohl Vermögenswerte bereits übertragen und Gewinne nicht selber abgeschöpft werden.

Ein wesentlicher Vorteil ist ferner, dass möglichen Gläubigern der Zugriff auf das

auf die Gesellschaft übertragene Vermögen verwehrt bleibt. So bringt, wie bereits angesprochen, der Scheidungsfall eines Gesellschafters oder dessen Insolvenz bei einer konventionellen Übertragungsmethode regelmäßig die Gefahr der Zerschlagung von Vermögenswerten mit sich. Zwar ist die Beteiligung des Gesellschafters bzw. der Abfindungsanspruch grundsätzlich nicht vor Vollstreckungsmaßnahmen geschützt, allerdings kann dessen Höhe durch gesellschaftsvertragliche Regelung erheblich reduziert werden.

Auch Pflichtteilsansprüche können durch gesellschaftsvertragliche Regelungen abgewehrt werden. Nach Versterben eines Gesellschafters fällt dessen Anteil dann nicht in seinen Nachlass, sondern „wächst“ den anderen Gesellschaften an. So haben zum Beispiel uneheliche Kinder eines verstorbenen Gesellschafters keinen Zugriff auf das Gesellschaftsvermögen.

Steuerlich bietet das progressive Gestaltungskonzept der Familiengesellschaft die Grundlage für eine optimale Planung. So können Anteile termingenau ohne größeren Gestaltungsaufwand, insbesondere ohne notarielle Beurkundung, auf die Nachkommen übertragen werden, so dass die sich in zehnjährigen Zyklen erneuernden Freibeträge für Schenkungen bestmöglich in Anspruch genommen werden können.

Fortsetzung „Familiensplitting“ folgt.

Im Laufschrift durch den westlichen Landkreis 10. Landkreisstaffellauf am 17. September 2011 mit Start und Ziel in Grafenwöhr



2009 wurde der Landkreisstaffellauf in Kirchenthumbach gestartet und brachte über 500 Läufer auf die Strecke. Der diesjährige Lauf lädt Hobbyläufer und Freizeitsportler auf die Radwege und das gute Wegenetz im westlichen Landkreis ein, Start und Ziel ist in Grafenwöhr.

Zwei Jubiläen, der 10. Landkreisstaffellauf und der 650. Geburtstag der Stadt Grafenwöhr treffen am 17. September 2011 zusammen. Das Stadtjubiläum war Anlass den diesjährigen Lauf nach Grafenwöhr zu legen. Hobbyläufer und Freizeitsportler lädt Landrat Simon Wittmann ein, den westlichen Teil des Landkreises im Laufschrift kennenzulernen.

Bei Sport- und Laufbegeisterten hat sich der Landkreisstaffellauf schon längst etabliert und bringt alljährlich rund 500 Läufer bei ihrem Sport zusammen. Bunt gemischt ist das Teilnehmerfeld, das sich mit Staffeln aus Sportvereinen, Hobby-Teams, Familien, Freundeskreisen, Stammtischen, Behörden und Vereinen zusammensetzt und den Lauf zu einem besonderen Erlebnis macht.

Das abwechslungsreiche und gut gepflegte Wegenetz im Vierstädtedreieck bietet sich förmlich an um die Hobbysportler durch das herbstliche oberpfälzer Hügelland zu führen.

Das Organisationsteam um Regionalmanagerin Margit Frauenreuther hat es geschafft, den Bedürfnissen der ambitionierten Sportler und der Hobbyläufer gleichermaßen gerecht zu werden. Die unterschiedlichen Streckenlängen zwischen 3 und 6 km lassen die Jagd nach einer neuen persönlichen Bestzeit zu und stehen aber vor allem denjenigen offen, die aus Spaß an der Bewegung mitlaufen und dabei nicht ständig die Stoppuhr im Auge haben.

Der Start erfolgt am Samstag, 17. September 2011 um 10 Uhr in Grafenwöhr am Ortsausgang in Richtung Eschenbach an der Abzweigung Bärnwinkler Straße. Die Strecke über Eschenbach, Pressath, Schwarzenbach und Gmünd ist gut ausgeschildert, die Wechselplätze stehen in der Ausschreibung. Der Zieleinlauf ist auf dem Sportgelände der SV Grafenwöhr, direkt am Waldbad ausgewiesen. Die Sportvereinigung TUS/DJK Grafenwöhr lädt dort alle Teilnehmer, Gäste und Zuschauer zur Staffellauf-Party ein, bei der gegen 14.30 Uhr die Siegerehrung erfolgt.

Jeder Läufer erhält ein Funktions-T-Shirt als Erinnerungsgeschenk, eine Teilnehmer-Urkunde und ein Getränk. Das Startgeld beträgt für die Mannschaft 35 Euro, ein Team besteht aus sieben Läufern. Die Ausschreibung und weitere Details sind auf der Homepage des Landkreises unter „www.neustadt.de“ ersichtlich. Anmeldeschluss für den Lauf ist der 9. September.

Einen ganz besonderen Dank richtet Landrat Simon Wittmann schon jetzt an die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer von Sportvereinen und freiwilligen Feuerwehren, die an der Vorbereitung und Durchführung beteiligt sind und durch deren Mithilfe und Engagement diese Veranstaltung erst möglich ist.

Grundschule Mittelschule Grafenwöhr

Klassenverteilung im Schuljahr 2011/2012

| Klasse | Lehrkraft |
|--------|----------------------------|
| 1a | Gabriele Enghart, Lin |
| 1b | Regina Wache, Lin |
| 2a | Anja Kraus, Lin |
| 2b | Margot Süß, Lin |
| 2c | Renate Urban, Lin |
| 3a | Tobias Mages, LAA |
| 3b | Kerstin Schröder, Lin |
| 4a | Albert Viechtl, L |
| 4b | Kerstin Heidrich, Lin |
| 4GTK | Doris Schreglmann, Lin |
| 5a | Rudolf Lang, L |
| 5b | Evelyn Bergler, Lin |
| 6 | Cornelia Schemm-Giehl, Lin |
| 7 | Johann Süß, L |
| M8 | Volker Hund, L |
| 9 | Heribert Ficker, KR |
| M10 | Iris Eckert, Lin |

Der Unterricht beginnt für die Klassen 2 – M10 am Dienstag, den 13. September 2011 um 8.00 Uhr. Die ABC-Schützen treffen sich um 8.30 Uhr auf dem Schulhof der Grundschule und werden dort von ihren Klassenlehrern abgeholt. Der Elternbeirat bietet in der Aula der Grundschule Getränke, Kaffee und Kuchen an.

Der Anfangsgottesdienst findet am Mittwoch für die Klassen 1 – 4 um 08.15 Uhr und für die Klassen 5 – 10 um 09.00 Uhr in der Friedenskirche statt.

Am 1. Schultag endet der Unterricht um 10.35 Uhr, am 2. Tag um 11.20 Uhr.

Ab Donnerstag ist stundenplanmäßiger Unterricht.

Gerhard Götzl
Rektor

Reservistenkameradschaft Grafenwöhr

Schnupperschießen

Schnupperschießen SRK 1881 Grafenwöhr, im Rahmen des Ferienprogramms am Freitag, 9. September ab 16:00 Uhr im Schützenheim Grafenwöhr.



Alt werden lohnt sich-
dank FlexVorsorge Vario.

Vereinigte Sparkassen
Eschenbach i.d.OPf. Neustadt a.d.Waldnaab Vohenstrauß
Gut für die Region seit 1835.

Angebot
des Monats
September 2011



Steuervorteil nutzen.
Plus kostenloser
Altersvorsorge-Check.



**Wir vergolden
Ihre Altersvorsorge**

Bei jedem Altersvorsorge-Check
schenkt Ihnen Ihr Berater einen
Goldkoffer voller Schokolade.

www.vspk-neustadt.de

Großes Sommerfest!
Samstag, 10. September 2011

- ab 13 Uhr Kaffee und Kuchen
- ab 16 Uhr Stammtisch der
Mitarbeiter und
ehemaligen Mitarbeiter
- ab 17 Uhr Schwein vom Spieß

Grafenwöhr feiert
anders, wir feiern mit!
45 Jahre
Fliesen Gradl
und unsere neue
Ausstellung!

Jeder ist herzlich eingeladen!

Essen und
Getränke
frei!



fliesen-gradl
Handel - Vertiefung

Neue Amberger Str. 61
92655 Grafenwöhr
Tel: 09641/2399
www.fliesen-gradl.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10:00 - 12:00 Uhr
13:30 - 18:00 Uhr
Sa 9:00 - 12:00 Uhr
Do Vormittag geschlossen

- beschützende Station
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Kostenloser Fahrdienst für Angehörige nach Absprache



BRK

Senioren-, Wohn- und Pflegeheim
Hammergmünd ISO 9001:2008
Hammerstraße 9
92655 Grafenwöhr
Tel.: 09641/92432-0
Fax: 09641/92432-18
jodlbauer@ahammergmued.brk.de



schulstartgesund?

Holen Sie sich die schadstofffreien
vivesco Trinkflaschen und Brotdosen.

1 Brotdose
+ 1 Trinkflasche
nur € 10,-



www.vivesco.de

Vom 01.08. bis 25.09.2011

Exklusiv in Ihrer vivesco Apotheke:
das Frühstückset* zum Aktionspreis

- Schadstofffrei
- Lebensmittelrecht
- Geruchs- und geschmacksneutral
- Auslaufsicher
- Spülmaschinengeeignet

* Die Artikel sind auch einzeln erhältlich.

Aufgepasst:
Zur Einschulung gibt es eine Mini-Schultüte mit Traubenzucker gratis!
(eine Schultüte pro Person)



Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

In allen teilnehmenden Apotheken, Solange der Vorrat reicht.



Die Stadt-Apotheke
Catharina Stoll-Graml
Neue Amberger Straße 8
92655 Grafenwöhr



Wir wollen Sie gesund.

Musikalische Früherziehung



Zusammen mit Eltern und Geschwistern Musik zu machen, bereitet auch sehr viel Freude. Die Kinder der Musikalischen Früherziehung der Musikschule Pressath/Grafenwöhr zeigten zusammen mit ihrer Leiterin Sigrun Kiener, was sie das vergangene Jahr über Notenkunde, Rhythmus, Tondauer und -höhe, uvm gelernt haben. dass dabei der Spaß nicht zu kurz kam, war nicht zu übersehen.



Gemeinsames Tanzen, Singen und Musizieren macht Spaß. Die Kinder der Früherziehungsgruppe haben ihre Eltern und Geschwister eingeladen und sind beim Spielen der verschiedenen Instrumente höchst konzentriert. Unübersehbar ist, dass dabei der Spaß nicht zu kurz kommt.

Der Zirkus Fantasie machte in Grafenwöhr halt

„Hereinspaziert, hereinspaziert! Sie werden staunen, was passiert. Musik und Spaß erwarten sie, in unserem Zirkus Fantasie.“ Mit dieser Einleitung und einem bunten Tüchertanz begann die Vorführung der Kinder der musikalischen Früherziehung der Musikschule Pressath/Grafenwöhr, zu der Eltern, Geschwister und Großeltern eingeladen waren. Die Leiterin der Früherziehung, Sigrun Kiener, führte durch das Programm. So zeigten die Rhythmusakrobaten, wie Trommeln und Becken klingen, schwere Rätselfragen wurden aus dem f-f beantwortet. Und sogar auf Glockenspiel und Xylophon sind die Kids bereits fit. Schön zu sehen, mit wie viel Begeisterung die 4-6-jährigen zusammen mit Frau Kiener ein abwechslungsreiches Programm boten, was die Zuschauer mit einem kräftigen

Applaus honorierten. Sigrun Kiener überreichte zum Abschluss jedem Kind eine Urkunde und ein kleines Geschenk.

Singen, tanzen und musizieren

Spielend und lernend Erfahrungen machen steht bei der musikalischen Früherziehung der Musikschule Pressath/Grafenwöhr an erster Stelle. Die Kinder im Alter von 4-6 Jahren finden zusammen mit Gleichaltrigen den Zugang zu der Welt der Musik. Durch Singen, Tanzen und Musizieren auf verschiedenen Instrumenten erfahren die Kinder die Elemente der Musik, wie Tonhöhe, Tondauer, Rhythmus, Metrum und Dynamik.

Die Stunden werden sehr abwechslungsreich gestaltet, so Sigrun Kiener. Dazu gehört neben Singen und Tanzen auch Sprechen, Musizieren mit Orff-Instru-

menten, Hörerziehung, Instrumentenkunde und Kennenlernen der Notenschrift. Begleitend dazu erhalten die Kinder ein Musik-Arbeitsbuch, in dem sie kleine Hausaufgaben auf bekommen, das Erlernete vertiefen können. Eltern können anhand des Buchs erfahren, welche Inhalte die Kinder bereits gelernt haben. Neben Spaß und Geselligkeit, Spiel und Freude wird auch die Konzentration geschult. So leitet die Musikalische Früherziehung einen höchst positiven Beitrag zur Gesamtentwicklung des Kindes.

An der Musikschule Pressath/Grafenwöhr startet mit Beginn des Schuljahrs, Mitte September, eine neue Gruppe in musikalischer Früherziehung. Der monatliche Beitrag beträgt 17,- (204,-€ pro Jahr) €. Information und Anmeldung unter 09644/91990 oder info@musikschule-pressath-grafenwoehr.de

Seel Hausmeister-Service • Beim Flugplatz 6

Dienstleistungen:

- Grundstücks- und Gartenpflege, Bepflanzungen
- Ausbesserungsarbeiten im Haus und Garten
- Neugestaltung von Gartenanlagen
- Kleinreparaturen
- Wohnungsauflösung
- Kleintransporte
- Kleinumzüge

Ausführung von Baggerarbeiten mit Minibagger und Lader.
Seel Wilhelm - Telefon 09641/443 - Handy 0151/19 36 07 92
Fax 09641/92 90 67 oder 0961/2 06 83 59

Theatergruppe „Kopfnuss“ - Steinreich



Aufführungs-Termine:

Mittwoch 02.11.11 um 19:30 Uhr
Premiere des Musiktheaters: „steinreich“ in der Schule zur individuellen Lernförderung Eschenbach. Jahnstraße 45, 92756 Eschenbach in der Aula in Reihen mit Platznummern bestuhlt.

Weitere Vorstellungen:

Donnerstag 03.11.11 um 19:30 Uhr im FÖZ Eschenbach

Samstag 05.11.11 um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum Vorbach

Sonntag 06.11.11 um 19:00 Uhr im Gemeindezentrum Vorbach

Freitag 11.11.11 um 19:30 Uhr im St. Michaels-Werk Grafenwöhr, Turnhalle

Samstag 12.11.11 um 19:30 Uhr im St. Michaels-Werk Grafenwöhr, Turnhalle

nach Bedarf: Sonntag 13.11.11 um 16:00 Uhr im St. Michaels-Werk Grafenwöhr, Turnhalle

Steinreich-Info:



A Criminal

Dem Gentlemangauner Thommy Creußen und seiner Crew gelingt es das berühmte Diamond Center in Antwerpen zu knacken.

Die Spezialisten teilen sich die erbeuteten 110 Millionen Euro und leben in Saus und Braus. Bis ... tja, bis Thommy sich in Donna, eine brave Bibliothekarin, verliebt, sie heiratet und feststellt, ihr Bruder Harry Alexander war der Hauptgeschädigte des Einbruchs.

Pech für die Gruppe. Harry, ein verbitterter Hotelier, verfolgt sie gnadenlos, setzt sogar einen Spion auf die Gruppe an.

Dieser Spitzel Arsen Come de Lac nimmt nun seinerseits für sich in Anspruch, der Beste in der Gentlemandiebesunft zu sein. Daraus schließen wir ...

Ebenfalls Pech: Thommys bester Freund Basti liebt Ines, die mit dem Raub beauftragte Versicherungsdetectivin, und die wiederum ...

Eifrig kämpfen die Protagonisten um jedes noch so kleine Splitterchen Glück. Neidisch werden die Erfolge der anderen kleinere-

det, eiskalt vermeintliche Feinde bekämpft. Das Glücksrad um Liebe, Macht, Eros, Gier und Vernichtung steht nicht einen Augenblick still.

Es wird gelogen, betrogen, geschummelt, falsch gespielt, mit den Zähnen geknirscht, triumphiert, sich ins Fäustchen gelacht ... und das alles für ... ja für was wohl?

Facettenreich sammelt man jedes Glänzen, zelebriert das Leben in einem funkelnden Bilderbogen und teilt es mit dem mitgerissenen Zuschauer.

Fazit: steinreich – gnadenlos!

Ach ja und bitte, bitte lassen Sie Ihre Diamanten zu Hause!!!!!!

Drehbuch, Regie und Produktion: Carmen Traßl

Musik: Die Diamonds

Arrangement und Leitung Andreas Demleitner

Theatergruppe „Kopfnuss“

Weitere Informationen unter www.kopfnuss-theater.de

Spendenübergabe in der Sparkasse Grafenwöhr



Die Vereinigte Sparkassen Eschenbach i.d.OPf. Neustadt a.d.Waldnaab Vohenstrauß unterstützen anlässlich des 40-jährigen

Gründungsjubiläums den TSV Gmünd e.V. mit einer Spende.

Den Spendenscheck in Höhe von 300 EUR überreichte die Filialdirektorin Frau Michaela Keck-Neidull dem 1. Vorstand des TSV Gmünd e.V. Herrn Markus Schatz in den Räumen der Sparkasse Grafenwöhr. (siehe Bild)

Den Vereinigte Sparkassen Eschenbach i.d.OPf. Neustadt a.d.Waldnaab Vohenstrauß liegt sehr viel an der vielfältigen Unterstützung von Vereinen. Bis zum 30.09.2011 läuft auch noch der „Sparkassen-Bürgerpreis 2011“, welcher mit 6.000 EUR dotiert ist. Dieser Preis prämiiert besonders engagierte Personen in Vereinen.

Bewerben Sie sich jetzt oder schlagen Sie Preisträger vor! Informationen darüber erhalten sie bei uns in der Geschäftsstelle oder unter www.vspk-neustadt.de

IG Spielplatz Bahnhofsiedlung

Herbstausflug

Die IG Spielplatz lädt alle Siedler und Freunde am Samstag, den 10. September zu einem Ausflug in den Bayerischen Wald ein.

Auf dem Programm steht der Besuch des Baumwipfelwegs in Neuschönau und der Erlebnispark mit Sommerrodelbahn in Sankt Englmar.

Abfahrt ist am Lidl-Parkplatz um 8 Uhr, die Rückkehr ist gegen 19 Uhr geplant.

Der Fahrpreis beträgt für Nichtmitglieder 5 Euro, für Mitglieder ist die Busfahrt kostenfrei.

Anmeldungen sollten bis spätestens Montag, 05. September (jeweils ab 17 Uhr), bei Dieter Kraus unter der Telefonnummer 3933 erfolgen.

Heizölsammelbestellung

Alle Interessierten an der Heizölbestellung sollen sich bitte vom 12. bis 19. September bei Siegfried Schieder (Tel. 655 oder 0160/95854385) melden.

VOCAL5 - Konzertgenuss auf der Schönbergbühne

Skiclub Pistenschwinger Gössenreuth lud zum Sommerkonzert ein

Genuss für Ohr, Auge und Gaumen war beim Sommerkonzert mit „VOCAL5“ auf dem Schönberg angesagt. Der Skiclub Pistenschwinger Gössenreuth präsentierte im Rahmen des Stadtjubiläums die neu formierte A-capella-Gruppe. Für die musikalischen Leckerbissen von den Commodors über die Raith-Schwestern bis zu Elvis und für die etwas anderen Snacks und Drinks in der tollen Atmosphäre der Schönbergbühne machte der Oberpfälzer Himmel eine Regenpause.

Gleich vom ersten Ton an sprang der Funke aufs Publikum über, „Nightsift“ von den Commodors eröffnete einen Abend an dem Christian Falkenstein, Dieter Bleisteiner, Stefan Hagel, Johannes Knoch und Franky Meister bewiesen, dass man auch ohne Instrumente eine tolle und beeindruckende Musik präsentieren kann. Auf dem Schönberg gaben die stimmungsgewaltigen Herrn ihr zweites Konzert nach der Neugründung. Der Neue, Johannes Knoch als Franke trug es mit Fassung und mit Humor gemeinsam mit den vier Oberpfälzern auf der Bühne zu stehen. Charme und Witz, was gleich mit den Afro-Perücken passend zu den Commodors demonstriert wurde, zog sich auch durch die Moderation, die das Publikum immer zum Schmunzeln brachte. Immer treffend waren die Ohrwürmer wie „Do you believe in Love“, „Lee Roy Brown“, „Suspicious Minds“, „Rosanna“, „My Girl“, „Let it Be“ oder „Cracy little Thing“ um nur einige zu nennen. Huey Lewis, Frank Sinatra, Elvis Presley, Toto, die Temptations, die Beatles Queen und weitere Legenden wurden so auf die Bühne geholt. Ihre Vielfältigkeit stellte VOCAL5 mit dem Musical Hit „Hello Dolly“ oder einem Medley unter Beweis bei dem sich die fünf Ausnahmesänger auch vorstellten. Bayrisch, komödiantisch wurde es beim



VOCAL5 mit Chriss Falkenstein, Dieter Bleisteiner, Stefan Hagel, Johannes Knoch und Franky Meister (von links) begeisterten die Zuhörer beim Konzert des Skiclubs Pistenschwinger auf der Schönbergbühne.

„Riesenneger“ und beim „Postfrosch“, den auch die Raith-Schwestern bei ihren Auftritten gerne über die Bühnen hüpfen lassen. Simon und Garfunkel mit ihrem „Sound of Silence“, Comedy von Bully Herbig mit dem „Superperforator“ und Frank Sinatras unvergessenes „My way“ waren die gut gewählten Zugaben. Perfekt gemischt und abgestimmt war die Akustik, tolle Lichteffekte trugen zum Augenschmaus auf der Schönbergbühne bei und ließen besonders bei den romantischen Songs die Damen ins Schwärmen geraten. Die aufgestellten Feuerentonnen ließen neben dem musikalischen Aufheizen die Nachtkühle vergessen. Die

Aktiven der Pistenschwinger servierten herzhaft Snacks, Bowle, Sekt und Bier und sorgten so für die Gaumenfreunden.

Jürgen Schmidtschneider, der für den Skiclub das Konzert arrangierte übernahm die Begrüßung. Ein Dank ging an die Stadt für die Unterstützung und die Jubiläumsschirme, die an die Sänger als Geschenke überreicht wurden und beim Konzert nicht als Regenschutz dienen mussten. Spenden gab es für die Aktion Sternstunden und für den Heimatverein. Auch im kommenden Jahr wollen die Pistenschwinger wieder mit einem Konzert zum kulturellen Geschehen in der Stadt beitragen.

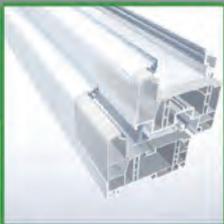






RUFEN SIE UNS AN!

Kunststoff-Fenster u. Türen • Rollläden • Innentüren • Markisen • Jalousien • Insektenschutz








Besuchen Sie
unsere Ausstellung!

ikuba-Dobmann GmbH - Neue Amberger Straße 109 - 92655 Grafenwöhr - Tel. 09641-92 43 05 - www.ikuba-dobmann.de

Haustechnik



Schubert

Heizung • Sanitär & Bäder • Solaranlagen • Erdwärme

Beratung • Planung • Montage • Service

Hohe Straße 19
92720 Schwarzenbach
Tel 0 96 44 / 66 78
Fax 0 96 44 / 91 81 17
Mobil 01 72 / 10 51 856
b.u.t.schubert@t-online.de

Neugierig, was im Herbst so läuft?



Passend zur aktuellen
Mode haben wir
die aktuellen Schuhe
zu tragbaren Preisen.

Unsere Marken machen Mode



ROHDE

Der Schuh, der Mode macht
Tamaris



NEU !!! bitte beachten Sie NEU !!!
ab September 2011 haben wir
Donnerstag - Nachmittag geschlossen

Schuhhaus Keck
Alte Amberger Str. 16 - Tel. 09641/3825
92655 Grafenwöhr

Malerbetrieb



Detlef Misch

Am Neuen Weg 4
92655 Grafenwöhr

09641/1624
0172/8309237



Mehr
Generationen
Haus

Unser Programm für September 2011

Am 07. September geht's nach der Sommerpause wieder los mit unserem **Hutza-Nachmittag** im MGH um 14.30 Uhr. Weitere Termine sind der 14., 21. und 28. September.

Handarbeitsgruppe

Die Gruppe trifft sich jeden zweiten Montag (10. und 24.09.) in der Zeit von 15:30 Uhr – 17:00 Uhr im MGH.

Ab 06.09. wird wieder **jeden Dienstag** von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr mit **Waldtraud Atterberry** im MGH getanzt. Diese Stunde ist eine gute Investition für Ihren Körper und sorgt für gute Laune!

Den Beginn der **Rückengymnastik** mit Frau Lüftner-Hack geben wir in der Tagespresse bekannt.

Beteiligung am Ferienprogramm

Am 01.09. und am 08.09. ist von 9:00 Uhr – 11:00 Uhr **Spieletreff im MGH**.

Die Verbraucherzentrale hält am 21.09.

um 19:00 Uhr im MGH einen Vortrag zum Thema:

Richtig versichert – viel Geld gespart

Wie man seinen Versicherungsschutz richtig zusammenstellt

Nach Kenntnis der Verbraucherzentrale sind viele Menschen nicht gut versichert. Oft bestehen Verträge, für die es keinen Bedarf gibt. Auf der anderen Seite sind existenzbedrohende Risiken unversichert. Der Vortrag der Verbraucherzentrale Weiden erklärt, welche Policen für Singles und Familien, für Berufsanfänger und Rentner wichtig sind und wie sich günstige Versicherer finden lassen. Die Referentin informiert auch, worauf beim Abschluss eines neuen Vertrages zu achten ist und wie man aus falschen Versicherungen wieder herauskommt.

Vorab werden wir der Verbraucherzentrale Weiden einen Besuch abstatten. Treffpunkt ist am Montag, den 19.09. um 10.00 Uhr an der Stadthalle. Interessierte melden sich bitte unter der angegebenen Telefonnummer im MGH an.

Das Mehrgenerationenhaus (MGH), indem sich auch das Büro der „Sozialen Stadt“ befindet, ist unter folgender Telefonnummer zu erreichen: 09641 931953 oder per Email: mgh_grafenwoehr@yahoo.de

Bürgerladen

Im Bürgerladen werden - vor allem durch

ehrenamtliche HelferInnen – Lebensmittel an Bedürftige ausgegeben. Frau Monika Sebald leitet den Bürgerladen.

Die erforderlichen Kundenkarten stellt sie zu folgenden Zeiten aus:

Dienstag/Mittwoch/Freitag: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr. Es können auch andere Zeiten telefonisch vereinbart werden.

Ladenöffnungszeiten: Dienstag und Freitag: 10:30 Uhr – 12:30 Uhr

Anfragen/Hinweise sind auch unter: Tel.: 09641 926240 und

E-Mail: buergerladen@hotmail.de möglich.

Unser Flohmarkt (im alten Forsthaus gegenüber der Post) befindet sich in der Umstrukturierung. Im September ist deshalb ein **großer Räumungsverkauf**. Alles wird zu äußerst günstigen Preisen abgegeben. Kommen Sie und nutzen Sie diese Chance!

Montag 26.09. - Freitag 30.09. von 10:00 Uhr – 12:00 Uhr von 15:00 Uhr – 18:00 Uhr

Samstag 01.10. von 9:00 Uhr – 14:00 Uhr

Ansprechpartnerinnen für diesen Bereich ist Marion Richter Tel. 0151 1023 7779, oder sie wenden sich an die MitarbeiterInnen im Bürgerladen in der Eichendorffstraße 13.

Bitte beachten Sie auch die Informationen in der Tagespresse.



Einladung zur Jahreshauptversammlung der Kath. Theatergruppe

Die Mitglieder der Kath. Theatergruppe sind herzlich zur Jahreshauptversammlung am 02.10.2011 ins Jugendheim Grafenwöhr eingeladen. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen: Bericht der Vorstandschaft, Kassenbericht, Planung des Jahres 2012, Wünsche und Anträge. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Die Vorstandschaft

Handylust und Handyfrust im Bayerischen Fernsehen

Die Theatergruppe freut sich, dass das vor drei Jahren in Grafenwöhr uraufgeführte Stück Handylust und Handyfrust Ihres Vorstandes und Autors Wolfgang Bräutigam nunmehr im Bayerischen Fernsehen zu sehen sein wird. Das bekannte Chiemgauer Volkstheater hat Anfang Juni 2011 in München das Stück für den BR aufgezeichnet. Am Sonntag, den 11.09.2011 wird die Aufzeichnung um 19.45 Uhr im Dritten Programm des Bayerischen Fernsehens erstmals ausgestrahlt.

Wanderfreunde Grafenwöhr und Umgebung

Folgende Wanderungen werden im Monat September 2011 besucht

- 03. / 04. Zeitlarn WF Zeitlarn
- 03. / 04. Leinburg WF Leinburg
- 10. / 11. Burglengenfeld
WF Burglengenfeld
- 17. / 18. Oberasbach Nürnberger Volks-
lauf Club 1969 e.V.
- 24. / 25. Amberg Wander u. Volkssport-
verein Amberg
- 24. / 25. Regensburg WF Regensburg
- 24. / 25 Hof 1. Hofer Wanderclub

Wichtiger Hinweis!

Die Monatsversammlung im September findet am 7. 9.2011 statt. Beginn um 20:00 Uhr im Gasthof Daubenmerkl. Einladung an alle Helfer für den Wandertag, wegen der Arbeitseinteilung.



Die Fitnessabteilung des SV TuS/DJK Grafenwöhr präsentiert neues Herbst-/ Winter Kursprogramm – Beginn 19. September

Während der reguläre Trainings- bzw. Übungsbetrieb der Fitnessabteilung der Sportvereinigung TuS/DJK Grafenwöhr aufgrund der Sommerpause ruht und die Teilnehmer(innen) derzeit entspannt die Pause genießen können, basteln die Übungsleiterinnen des SV TuS/DJK bereits eifrig wieder an einem Kursprogramm, das ab Mitte September parallel zum Standardprogramm den ohnehin prall gefüllten Terminkalender der verantwortlichen Trainerinnen füllt. Aktuell und neu im Programm aufgenommen sind dabei Kurse wie "Indian Balance", Kinder-Yoga oder "Beckenboden – Fit in den Alltag".

"Indian Balance" besteht aus einem ständigen Wechsel zwischen fließenden Bewegungen, bewusster Atmung und Muskelkontraktion. Das Ziel ist, die Verbindung zum natürlichen Körpergefühl wieder herzustellen. Es werden Ausdauer, Konzentration, Beweglichkeit und Koordination trainiert. "Indian Balance" vereint das indianische Wissen vom Fließen der Körperenergie mit moderner Bewegungslehre.

"Stark sein wie ein Löwe, beweglich wie eine Schlange oder gelassen wie eine Schildkröte: wer möchte das nicht sein." Die meisten Yogaübungen haben Namen aus der Tier- bzw. Pflanzenwelt und diese sollen spielerisch vermittelt werden. Der Kurs "Kinder Yoga" ist primär gedacht für Kinder von sieben – bis zehn Jahren.

Mit dem Beckenbodentraining kann jeder aktiv etwas für den eigenen Beckenboden tun, denn wie jede Muskulatur kann auch der Beckenboden mit spezieller, funktioneller Gymnastik trainiert werden. Es werden Übungen zur Wahrnehmung, Kräftigung und Entspannung des Beckenbodens erlernt.

Nachstehend das komplette Kursprogramm im Überblick: **Montag, 19. September** von 17- bis 18 Uhr "Rücken Fit" und von 18- bis 19 Uhr Piloga (Pilates und Yoga) mit Marlene Stopfer-Höhn. Beide Übungsstunden sind im Fitnessraum im Untergeschoss. Außerdem bietet Marlene Stopfer-Höhn von 19- bis 20 Uhr „Pilates Flow“ an. Im Anschluss (20- bis 21 Uhr) steht Erika Meiler mit "Indian Balance" auf der Matte. Beide

Kursangebote gehen im Gymnastikraum II im Obergeschoss über die Bühne.

Dienstag, 20. September, von 17.30 bis 18.30 Uhr "Rücken Fit" mit Marlene Stopfer-Höhn und "Yoga – Fit im Alltag" von 19- bis 20.30 Uhr mit Erika Meiler. Trainingsraum für beide Angebote ist der Fitnessraum im Untergeschoss.

Ab Donnerstag, 22. September, lautet das Motto "Lust auf Bewegung". Monika Spachtholz – sie ist neu im Team der SV Übungsleiterinnen - bietet von 8- bis 9 Uhr leichte, lockere und funktionelle Gymnastik im Fitnessraum im Untergeschoss an.

Ab Freitag, 23. September, unterrichtet von 9- bis 10 Uhr Marlene Stopfer-Höhn "Pilates" im Gymnastikraum II im Obergeschoss. Zeitgleich läuft der Kurs "Beckenboden – Fit im Alltag" mit Erika Meiler in Fitnessraum im Untergeschoss.

Während alle vorweg genannten Kurse zehn Trainingseinheiten umfassen und zum Teil durch die Krankenkassen nach der Primärprävention gefördert werden, geht der Kurs "Beckenboden – Fit im Alltag" über fünf Trainingsstunden.

Ab Donnerstag, 10. November, können sich die Kleinsten bei "Kinder-Yoga" mit Erika Meiler betätigen. Die Trainingszeit ist einmal wöchentlich von 16- bis 17 Uhr und der Kurs geht über fünf Wochen.

Alle Kurse eignen sich sowohl für Anfänger, Wiedereinsteiger als auch Fortgeschrittene. Kurse mit zehn Übungseinheiten kosten für Nichtmitglieder 35 Euro, Mitglieder bezahlen 20 Euro. Für Kurse mit fünf Trainingseinheiten müssen Nichtmitglieder 25 Euro berappen, Vereinsmitglieder zahlen 15 Euro.

Anmeldungen sind an die jeweiligen Übungsleiterinnen zu richten: Erika Meiler Telefon 09641-8614, Monika Spachtholz Telefon 09641-8667 und Marlene Stopfer-Höhn Telefon 09641-3661 oder Mobil 0171-2662320.



Wellness-Wochenende der Frauenunion

Zum Vitalisieren, Regenerieren und Relaxen ins Wellness- und Sporthotel „Bayerischer Hof“ nach Rimbach lädt die Frauenunion ein. Termin ist der 04. bis 06. November 2011. Der Preis für das Wochenende beträgt 160 € pro Person. Enthalten sind die Busfahrt, ein reichhaltiges Frühstücksbuffet, Buffet am Abend sowie Nutzung des 2500 Quadratmeter großen „WELLNESS-SPA & GARDEN“ mit Vitalfelsenbad und der „RELAXING WORLD“ im Bayerischen Hof. Bademäntel stehen kostenfrei zur Verfügung.

Anmeldung bei Monika Placzek, Tel. 09641 2670 oder bei Marion Marburger, Tel. 09641 91507, auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Bayerisches Rotes Kreuz

Bereitschaft Grafenwöhr



OTV zu Gast beim BRK Grafenwöhr zum Deutsch- Amerikanischen Volksfest

Ehrensache – Ein Beitrag des OTV über das ehrenamtliche Engagement in der Region. Einen kurzen Einblick gewinnen Sie im Internet unter:

<http://www.oberpfalz.tv/nachrichten/brk-beim-dt-amerik-volksfest.html>

Nachfolgende Themen werden im Gesamtbeitrag vorgestellt:

Krankentransport und Rettungsdienst, Alten- und Seniorenheim Weiden, Wasserrettung durch die Wasserwacht, Sanitätsdienst auf dem Deutsch- Amerikanischen Volksfest im Truppenübungsplatz Grafenwöhr, Blutspendetermin in Oberbibrach, Betreuten- und Behindertenfahrdienst, Ausbildung zur Ersten Hilfe, BRK-Hundestaffel und eine Bergrettung durch die Bergwacht.

Der Beitrag wurde bereits am Samstag, den 27.08.2011 um 18.30 Uhr ausgestrahlt. Für alle, die sich über das Ehrenamt beim BRK informieren möchten, gibt es den Beitrag im Internet unter

<http://www.oberpfalz.tv/sendungen/ehrensache>

Bereitschaftsabend

Der nächste Bereitschaftsabend findet am Freitag, den 09.09.2011 um 20.00 Uhr in der Stadthalle statt.



Sitzung am 19. September 2011

Vorstandschafft, Ausschuss, Stadtratsfraktion und interessierte Mitglieder von CSU, FU und JU sind am Montag, 19. September 2010 zu Sitzung eingeladen. Treffpunkt ist um 20 Uhr im Nebenzimmer des Gasthofs Höbl (Zum Stichn).

Auf der Tagesordnung stehen neben dem aktuellen politischen Geschehen und der Stadtratspolitik die Planungen für das kommende Quartal.

„Der Stern“ beim Salzburger Adventsingen CSU lädt am 10. und 11. Dezember 2011 ein

Nach dem guten Zuspruch im vergangenen Jahr lädt der CSU-Ortsverband auch heuer wieder zu einer Fahrt zum bekannten „Salzburger Adventsingen“ ein. Termin ist der 10. und 12. Dezember 2011 (Samstag/Sonntag, 3. Advent). Auf dem Programm steht eine Stadtführung in Salzburg und Besuch des Christkindlmarktes. Im großen Festspielhaus kommt das Adventsingen „Der Stern“ zur Aufführung. Die Neuinszenierung zeigt unter der Symbolik des Sterns die musikalische Herbergssuche, Volkslieder sowie ein neues Hirtenspiel. Am zweiten Tag erfolgt ein Ausflug ins Salzkammergut zum Wolfgangsee und zum Mondsee. Im Preis von 149 Euro sind Fahrt, Frühstück und Brotzeit im Bus, Eintritt, Abendessen, Übernachtung/Frühstück sowie die Stadtführung in Salzburg enthalten. Anmeldung bei Vorsitzenden Gerald Morgenstern, 0170/4435084 oder bei Vorstandsmitglied Dieter Placzek, Tel. 09641/2670 möglich.



Caritas-Sprechstunde

Die Caritas-Sprechstunde findet am Donnerstag, 01.09. jeweils von 9.00 – 11.00 Uhr in den Räumen der Caritas-Sozialstation, Am Alten Weg 3 in Grafenwöhr statt. Eine telefonische Anmeldung unter 0961/38914-0 wäre wünschenswert.

Kinderchor Regenbogen

Der Kinderchor Regenbogen fängt unter der Leitung von Anja und Sebastian Lippotta bereits am Freitag, 09.09. um 14.30 Uhr im Jugendheim zum Proben an. Wer gerne im Kinderchor mitsingen möchte, ist herzlich dazu eingeladen.

PGR-Sitzung

Die Mitglieder des Pfarrgemeinderates treffen sich am Dienstag, 27.09. um 19.45 Uhr zur Sitzung im Jugendheim.



Seniorenfahrt

Am 07. September 2011 führt unsere Seniorenfahrt zur Wallfahrtsbasilika Marienweier. Abfahrt: 11.30 Uhr in Hütten an den bekannten Haltestellen. Anmeldung bei Frau Hildegard Haupt, Tel. 3148

Wander- u. Erholungsfahrt nach Südtirol

Vom 14. - 17. September 2011 fahren wir zum Wandern und Erholen nach Toblach/Südtirol. Abfahrt: 06.30 Uhr bei der Firma Göttel, weitere Haltestellen in Gmünd. Wer für die Fahrt Kuchen oder Kaffee spenden will, bitte bei Frau Hildegard Haupt Tel. 3148, melden.

Vorstandssitzung

Am 27.09.2011 findet um 19.30 Uhr eine Vorstandssitzung im Jugendheim statt.

Junge Frauen Treff

Die „Jungen Frauen“ laden am 28.09.2011 zum Vortrag: „Konstruktives Streiten“ mit Frau Endres-Dechant ein. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

KDFB Rosenkranz

Am Mittwoch, den 28.09.2011 monatlicher Rosenkranz des Frauenbundes in der „Alten Pfarrkirche“. Beginn 18.25 Uhr.

Trauercafe

Am Donnerstag, den 29.09.2011 ist unser Trauercafe ab 14.00 Uhr geöffnet. Hierzu ergeht herzliche Einladung.

Voranzeige

Am Sonntag, den 2. Oktober 2011 Fahrt nach Altötting. Abfahrt: 06.00 Uhr bei der Firma Göttel. Rückfahrt Altötting ab 15.00 Uhr. Anmeldung bei Frau Hildegard Haupt Tel. 3148. Auch Nichtmitglieder können mitfahren.



Kulturelle Botschafter bringen Leichtigkeit und Freude

61. Festival junger Künstler Bayreuth begeistern in der Mariä-Himmelfahrtskirche

Von Renate Gradl



Das Sommerfeeling war da. Aber dazu trug nicht nur das Wetter bei, sondern vor allem die Musikerinnen und Musiker, die beim 61. Festival junger Künstler Bayreuth Leichtigkeit und Freude mit ihrer Musik in die Mariä-Himmelfahrtskirche zauberten.

Unter dem Motto: „Follow your passion“ spielten sich die jungen Künstler sofort in die Herzen ihres Publikums. Unter der Leitung des Dirigenten Anvar Akbarov spielte das Kammerorchester „TURKSOY“ unter anderen Werke von L. v. Beethoven, S. Rachmaninoff und A. E. Ginastera. Immer wieder haben sie sich musikalisch dem Tanzen verschrieben, ob es sich dabei um „The Dance of Aysha“ oder „A Dance of pas-sional Girl“ handelte. Tänzerisch ließen sie dabei auch immer wieder ihre Finger über die Violinen, Violas, Cellos und dem Kontrabaß gleiten.

Der Klang von Leichtigkeit, Lebensfreude und Leidenschaft für die Musik ging sowohl auf Generalsekretär Dusan Kasseinov über, der seine Kamera mittanzten ließ, wie auf das Publikum selbst. Überaus professionell waren auch die Soloparts. Die durchaus zahlreichen Besucher belohnten den Hochgenuss mit sehr viel Applaus, der wiederum mit drei Zugaben honoriert wurde.

„Heuer haben wir wegen des Glockenläutens keine Pause eingelegt. Zeitlich geschafft haben wir es trotzdem nicht, aber die Musik war so dominant“, meinte zweiter Bürgermeister Udo Greim schmunzelnd. Er bedankte sich mit den Worten: „Es war ein Kunstgenuss und die Musik verbindet die ganze Welt miteinander.“ Als Dankeschön überreichte er Wein aus der österreichischen Partnerstadt Grafenwöhr. Geschenke überreichte Generalsekretär Dusan Kasseinov an Udo Greim und an den Dirigenten Anvar Akbarov, der zum Schluß für eine Premiere sorgte. - Er tanzte in der Alten Pfarrkirche mit der Dolmetscherin Asli Altac. „Grafenwöhr feiert anders“, meinte dazu Udo Greim.

Hintergrund:

„Turksoy“ ist eine junges Kammerorchester mit einer besonderen Zusammensetzung und Absicht. Aufgrund einer Vereinbarung über kulturelle Kooperation (1992) wurde am 12. Juli 1993 in Almaty die Joint Administration of Turcic Culture and Art – TURKSOY - gegründet, die sich als eine UNESCO der Region versteht und sich der Erforschung der gemeinsamen Geschichte, Kultur, Sprache und Traditionen in den



Türkstaaten widmet. Das Ensemble „The TURKSOY Youth Chamber Orchestra“ hat sich zum Auftrag gemacht, türkischen Komponisten und ihren Werken mehr Öffentlichkeit und Popularität zu verschaffen. Turksoy besteht aus 14 turksprachigen Mitgliedsländern Aserbaidschan, Kasachstan, Kirgistan, Usbekistan, Türkei, Turkmenistan, Republik Altai, Baschkortostan, Moldawien, Kaukasien, Nordzypern, Jakutien, Tatarstan und Tyva mit türkisch als Hauptsprache. Die jungen Musiker und Musikerinnen aus diesen Ländern verstehen sich somit als Botschafter ihrer Kultur, die sie durch die Musik einem breiten Publikum vermitteln wollen. Das Orchester ist nicht nur auf künstlerischer Ebene hochrangig, sondern leistet auch einen wertvollen Beitrag zur Völkerverständigung, Toleranz und gegenseitigen Respekt. Dies ist die Basis dieses multinationalen Ensembles, weswegen es sich auch als UNESCO der Region versteht. Dieses Jahr hat das Orchester sein Programm dem 20. Jahrestag der Unabhängigkeit seiner Mitgliedsstaaten Aserbaidschan, Kasachstan, Kirgistan, Turkmenistan und Usbekistan gewidmet.

H. J. Trummer

KFZ.-MEISTERBETRIEB

Schulstraße 28 Telefon 09641 / 3812
92655 Grafenwöhr Telefax 09641 / 2364



Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 8.00-12.00 Uhr
 13.00-19.00 Uhr

Samstag nach Vereinbarung

Verkauf von Ersatzteilen
Reparaturen aller Art
Unfallschäden
HU sowie AU im Haus

Wir machen Urlaub vom 29.08.11 bis einschl. 17.09.11



- 02.09.2011 Frau RENATE NEUMANN
Rosenhofer Str. 31
zum 79. Geburtstag
- 03.09.2011 Frau PAULA FICKER
Sebastianstr. 1
zum 74. Geburtstag
- 04.09.2011 Herrn ALBERT BRÄNDL
In der Loh 19, Hütten
zum 75. Geburtstag
- 07.09.2011 Frau KUNIGUNDA
SCHÖNMANN-WOLFF
Felsmühlstr. 17
zum 70. Geburtstag
- 09.09.2011 Herrn JOHANN HÖSSL
Neue Amberger Str. 83
zum 81. Geburtstag
- 12.09.2011 Frau MARIA DÖRFLER
Schönwerthstr. 14
zum 81. Geburtstag
- 12.09.2011 Frau OTTILIE BÖSL
In der Loh 15, Hütten
zum 85. Geburtstag
- 13.09.2011 Frau EDITH BERNECKER
Römersbühler Str. 1
zum 86. Geburtstag
- 14.09.2011 Frau GISELA SCHULTES
Kollermühlweg 5
zum 82. Geburtstag
- 15.09.2011 Frau URSULA GNAUCK
Gößenreuther Weg 2
zum 71. Geburtstag
- 17.09.2011 Frau ANNA SCHLEDEWITZ
Sebastianstr. 1
zum 88. Geburtstag
- 19.09.2011 Frau HILDA SPECHT
Alte Pfarrgasse 15
zum 75. Geburtstag
- 22.09.2011 Frau HILDEGARD MEWES
Grünhundweg 1
zum 77. Geburtstag
- 24.09.2011 Frau ANNELIESE HAMMER
Höhenberger Str. 11
zum 72. Geburtstag
- 26.09.2011 Herrn GEORG GÖTZ
Weihernstr. 6
zum 82. Geburtstag
- 26.09.2011 Frau MARIA ILLYES
Sebastianstr. 1
zum 87. Geburtstag
- 28.09.2011 Herrn HUBERT AUMÜLLER
Kirchenstr. 22, Hütten
zum 76. Geburtstag
- 28.09.2011 Herrn STJEPAN HORNIS
Eichendorffstr. 14
zum 76. Geburtstag
- 28.09.2011 Frau ERNA STENGL
Im Gewerbepark 28
zum 76. Geburtstag

- 28.09.2011 Frau KATHARINA RESCHER
Birkastr. 2
zum 79. Geburtstag
- 28.09.2011 Frau OLGA TKATSCH
Hopfenhofer Str. 8
zum 79. Geburtstag
- 28.09.2011 Herrn WILHELM
DAUBENMERKL
Marienplatz 4
zum 83. Geburtstag



Verstorben ist am:

- 25.07.2011 in Eschenbach i.d.OPf.
SIEGFRIED ZIEGLER
Sebastianstr. 1
- 05.08.2011 in Eschenbach i.d.OPf.
FRANZISKA BRUNNER,
geb. Schwemmer
Wolf-Dietr.-Mayr-Str. 18



Geboren ist am:

- 18.07.2011 in Weiden i.d.OPf.
PAUL STEFAN SCHNABEL
Eltern: Susanne und Christian
Schnabel
Mühlleite 11
- 18.07.2011 Weiden i.d.OPf.
ADHAM ZEYADA
Eltern: Nermin Abdalla und
Mohamed Zeyada
Neue Amberger Str. 102

zm 60. Ehejubiläum

- 03.09.2011 GRÜNAUER JOHANN
und MARTHA
Hütten, Kirchenstr. 14

Ferienbetreuung Evang. Kindertagesstätte „Kinderhaus Kunterbunt“



Berufstätige Eltern haben die Möglichkeit auch in den Sommerferien ihre Kinder betreuen zu lassen. Die dreiwöchige Ferienbetreuung bietet Angebote wie Ausflüge, basteln, Besuche in einer Eisdiele und einiges mehr.

Bei sommerlichen Temperaturen freuen sich die Mädchen und Buben aber besonders über das aufgestellte Planschbecken und baden am liebsten.

Der evang. Kindergarten hat bis auf die Feri-

entage zwischen Weihnachten und Silvester keine Ferienschließzeiten.

Anfang September bleibt die Einrichtung an zwei Tagen für die Jahresplanung des neuen Kindergartenjahres geschlossen. Das Personal plant pädagogische Schwerpunkte und Themen, organisatorische Betriebsabläufe und Termine.

Insgesamt kommt die Kita auf höchstens sieben Schließtage im Jahr.

Kleinanzeigen

Zu kaufen gesucht

Ackerland oder Wald
Schriftl. Angebote an Druckerei Hutzler Nr. 9/1

Suche

Angehender Herztransplantationspatient
sucht Haushaltshilfe
Bewerbung an Druckerei Hutzler Nr. 9/2

Zu vermieten

Garage in Grafenwöhr
Tel. 09641/486

Suche

Garage oder Scheune in Grafenwöhr
Tel. 0171/4727678

Zu vermieten

3-Zimmer, Küche, Bad, ca. 50 m² mit
Garage und Garten
Tel. 0171/9834916

SOZIALVERBAND

VdK

BAYERN

Zukunft braucht Menschlichkeit.
Ortsverband Grafenwöhr

VdK-Außensprechtag

Der nächste Sprechtag findet am Dienstag,
06. September 2011, von 10.30 - 12.00 im
Rathaus statt. Die Beratung erfolgt durch
Kreisgeschäftsführer Siegmund Bergmann.

VdK-Kino

Nächster VdK-Filmvormittag ist Mittwoch,
7. Sept. 2011, im „Neue Welt Kinocenter
Weiden“. Zur Aufführung kommt die Komödie
„Almanya- Willkommen in Deutschland“. Hüseyin
Yilmaz lebt mit seiner Familie seit den Sechzigerjahren
in Deutschland. Der Patriarch überrascht seine Familie
mit der Nachricht, ein Haus in der Türkei gekauft zu
haben. Die ganze Familie muss mit zum Umbau in die
Pampa fahren. Eine Reise voller Streitereien und
Versöhnung beginnt. Beginn ist um 10.00 Uhr.
Eintrittspreis 3.-€ bei freier Platzwahl.

Brieftaubenvereins 05823

Grafenwöhr

Reinhart Kraus verstorben



Plötzlich und unerwartet ist am 22.07.2011
der ehemalige 1. Vorsitzende des Brieftaubenvereins
05823 Grafenwöhr an seinem Wohnort in Deggendorf
im 74. Lebensjahr verstorben.

Reinhart Kraus war 1949 Gründungsmitglied
des Grafenwöhrer Brieftaubenvereins; bis zu seinem
Wegzug 1974 war er aktiver Züchter, harte Freude an
seinen Brieftauben, manch stolze Erfolge auf der
Reise und bei Ausstellungen konnte er verbuchen.

Vom Gründungsvorstand Adolf Grill hatte er
das Amt des 1. Vorsitzenden übernommen, in der
(ehemaligen) RV Eschenbach i.d. OPf. war er als
Geschäftsführer unentwegt dabei, die Mitglieder im
27. Bezirk - Bayern Mitte - im Verband deutscher
Brieftaubenzüchter e.V. Essen schenkten ihm
ebenfalls das Vertrauen und wählten ihn zum 2.
Vorsitzenden.

Im Jahre 1999 verlieh ihm der Deutsche
Brieftaubenverband die goldene Ehrennadel für
50jährige Treue.

Der Brieftaubenverein Grafenwöhr, vertreten
durch den 1. Vorsitzenden Anton Meiller und
Reinhold Hausmann, waren bei der Beisetzung
am Mittwoch, 27.07. 2011 in Plattling vertreten;
am offenen Grab würdigte Anton Meiller das
vielfältige Engagement des Verstorbenen und
dessen 62jährige Treue zum Verein.

Anton Meiller
1. Vorsitzender

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines

70. Geburtstages

danke ich allen recht herzlich.

Abelheid Tauber

Grafenwöhr im Juli 2011

Ich komme gerne zu Ihnen!



Tanja Illyes

- Friseurmeisterin -

Telefon:

0175 / 154 61 95

Ich freue mich auf Ihren Anruf!



Inh. P. Melchner
92655 Grafenwöhr
Obere Torstr. 5 · Tel. 0 96 41 / 23 32

-  **Für den Schulanfang**
führen wir ein reichhaltiges Sortiment
von der ersten bis zur letzten Klasse
-  **Günstige Angebote**
-  **Jeder Schüler erhält eine
kleine Überraschung!**

**Von Dienstag, 13.09.11 bis einschl.
Freitag, 16.09.11 durchgehend geöffnet.**

Dienstleistungen
BERNHARD



Alle Arbeiten rund um Haus und Garten
Schraubenhandel - Hausmeisterservice

Zum Rennsteig 7
92655 Grafenwöhr

E-mail: tuc.bernhard@web.de

Tel.: 09641 925855

Fax: 09641 925856

Mobil: 0160 7505208

Ein herzliches „Vergelt’s Gott“

für die überaus vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Gebet, Wort und Schrift sowie für das letzte Geleit beim Heimgang unseres lieben Vaters.



Bruno Schatz

Besonderen Dank H.H. Stadtpfarrer Müller und dem Beerdigungschor mit Solist Georg Obermaier für die würdige Gestaltung der Trauerfeier, der Stadtkapelle Grafenwöhr für die musikalische Begleitung zur letzten Ruhestätte, den Vereinen und Verbänden, dem Bestattungsinstitut Schmitz, sowie allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die ihm die letzte Ehre erwiesen haben.

Gmünd, im August 2011

In stiller Trauer
Seine Söhne mit Familien

NACHRUUF

Die Stadt Grafenwöhr trauert um

Herrn Bruno Schatz

Ehemaliges Stadtratsmitglied

Der Verstorbene war in der Zeit von 1972 bis 1978 und von 1983 bis 1990 Mitglied des Stadtrates Grafenwöhr. Er hat sich in dieser Zeit mit großer Umsicht und Erfahrung in den Dienst der Allgemeinheit gestellt.

Für die großen Verdienste um das Wohl seiner Heimatgemeinde danken ihm die Stadt und die Stadtratsfraktionen mit einem ehrenden Gedenken.

Grafenwöhr, 29.07.2011

| | | | |
|--|--|--|---|
| Stadt Grafenwöhr Udo Greim 2. Bürgermeister | CSU-Fraktion Gerald Morgenstern Fraktionssprecher | SPD-Fraktion Schopf Anton Fraktionssprecher | FWG-Fraktion Schopf Thomas Fraktionssprecher |
|--|--|--|---|

Letzter Einsendetag:

für Vereinsbeiträge 22. September 2011
für Anzeigen 26. September 2011

Nächster Erscheinungstag:

01. Oktober 2011



Mit amtlichen Bekanntmachungen und sonstigen Nachrichten der Stadt Grafenwöhr. Mitteilungen der Vereine, Verbände, Organisationen und Parteien, sowie Familiennachrichten, Privat- und Geschäftsanzeigen. Verantwortlich für den Inhalt ist der jeweilige Einsender. Herausgeber, Verlag und Anzeigenverwaltung, Stadtverband Grafenwöhr.

Druck: Druckerei Hutzler, 92655 Grafenwöhr, Richard-Wagner-Straße 1, ☎ 0 96 41 / 4 32 • Fax 0 96 41 / 32 90
e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de
Der Grafenwöhrer Stadtanzeiger erscheint monatlich einmal, jeweils um den 1. jeden Monats.
Auflage: 4000 Stück. Verteilung erfolgt kostenlos durch Postwurfsendung an alle Haushaltungen in Grafenwöhr, Gössenreuth, Gmünd und Hütten.
Anzeigenpreis —,55 €/mm-Zeile 1-spaltig zuzügl. 19% MwSt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann keine Haftung übernommen werden.
Verlags- u. Postversandort: 92655 Grafenwöhr
Internet: <http://www.grafenwoehrer-stadtanzeiger.de>
Anzeigen: Fussi Belinda, Tel. 0 96 41 / 92 51 83
e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

A = St. Georgs-Apotheke Pressath
B = Apotheke Schug Eschenbach
C = Sebastian-Apotheke Grafenwöhr
D = Altstadt-Apotheke Pressath
E = Stadt-Apotheke Eschenbach
F = Stadt-Apotheke Grafenwöhr
G = Markt-Apotheke Kirchenthumbach

September 2011

| | |
|-----------|-----------|
| 01 Do = E | 16 Fr = A |
| 02 Fr = F | 17 Sa = C |
| 03 Sa = A | 18 So = D |
| 04 So = B | 19 Mo = E |
| 05 Mo = C | 20 Di = F |
| 06 Di = D | 21 Mi = G |
| 07 Mi = E | 22 Do = A |
| 08 Do = F | 23 Fr = B |
| 09 Fr = G | 24 Sa = D |
| 10 Sa = B | 25 So = E |
| 11 So = C | 26 Mo = F |
| 12 Mo = D | 27 Di = G |
| 13 Di = E | 28 Mi = A |
| 14 Mi = F | 29 Do = B |
| 15 Do = G | 30 Fr = C |

Stephan Schmeilzl

Obere Wiesenstr. 8
92655 Grafenwöhr
Tel. 09641/3507

- **Bedachungsbaustoffe und beratende Tätigkeit vor Ort**
 - Hausmeisterservice
 - Dienstleistungen
- **Trockenbau**
 - Holzbau
 - Arbeiten rund ums Haus
 - Renovierungsarbeiten
 - Kaminkehrerauftritte
 - Dachfenster
 - Schneefang



Sonderangebote September 2011

vom 01.09.11 - 10.09.11

Aus der Fleisch- & Wursttheke

| | | |
|---|-------------|-------------|
| Rinder-Brust ohne Bein für die leckere Suppe & Krenfleisch | 1kg | 5,90 |
| Schweine-Schnitzel aus der Oberschale auch küchentartig paniert | 1kg | 5,50 |
| Braunschweiger Mettwurst | 100g | -,59 |
| Wiener rauchfrisch | 100g | -,65 |
| Paprikalyoner | | |
| Schinkenwurst | 100g | -,69 |
| Puten-Saftrolle mit grünem Pfeffer und Champignons | 100g | -,75 |
| Karreespeck mild geräuchert | 100g | 1,19 |
| Orig. Ital. Parmasalami luftgetr. | 100g | 3,25 |

Aus der Salat- & Käsetheke

| | | |
|--|-------------|-------------|
| Griechischer Bauernsalat hausgemacht | 100g | -,85 |
|--|-------------|-------------|

| | | |
|---|-------------|-------------|
| Emmentaler Käse 45% Fett i. Tr. | 100g | -,85 |
|---|-------------|-------------|

Aus dem SB-Regal

| | | |
|--|---------------|-------------|
| Pfälzer heiß & kalt ein Genuss Btl: 1.200g (20 Stück) | Beutel | 6,50 |
|--|---------------|-------------|

vom 12.09.11 - 21.09.11

Aus der Fleisch- & Wursttheke

| | | |
|--|-------------|--------------|
| Rinder-Roastbeef o.K. schön gereift zum Braten und als Steak | 1kg | 17,50 |
| Schweine-Kamm m. B. mager & saftig | 1kg | 3,90 |
| Zwiebelwurst gekocht | 100g | -,59 |
| Pizza-Salami fein geschnitten | | |
| Regensburger Knacker warm & kalt | | |
| Südd. Mortadella | | |
| Champignonwurst | 100g | -,69 |
| Puten-Aufschnitt *rein Pute* | 100g | -,75 |
| Beinschinken gegart mager & saftig | 100g | 1,19 |

Aus der Salat- & Käsetheke

| | | |
|--|-------------|-------------|
| Krautsalat diverse Sorten Klassik - Asia - Feurig hausgemacht | 100g | -,55 |
|--|-------------|-------------|

| | | |
|--|-------------|-------------|
| Saint Albroy 50% Fett i. Tr. | 100g | 1,79 |
|--|-------------|-------------|

Aus dem SB-Regal

| | | |
|--|---------------|-------------|
| Brühpolsische heiß für Pfanne & Grill oder kalt zur Brotzeit Btl: 1.000g (10 Stück) | Beutel | 5,99 |
|--|---------------|-------------|

vom 22.09.11 - 01.10.11

Aus der Fleisch- & Wursttheke

| | | |
|--|--------------|-------------|
| Rinder-Gulasch | 1kg | 6,90 |
| Schweine-Huft mit Schwarte für den leckeren Braten | 1kg | 4,50 |
| Fleischwurst im Ring & abgebunden | 100g | -,55 |
| Altränkische Leberwurst | 100g | -,59 |
| Corned-Beef leicht & lecker | 100g | -,89 |
| Rosmarinschinken gegart | 100g | 1,35 |
| Orig. Spanische Chorizo | 100g | 1,45 |
| Mini-Leberkäse ofengebacken 150g | | |
| Der bayrische Klassiker im Miniformat | Stück | 1,29 |

Aus der Salat- & Käsetheke

| | | |
|--------------------------------------|-------------|-------------|
| Weißwurstsalat hausgemacht | 100g | -,69 |
|--------------------------------------|-------------|-------------|

| | | |
|---|-------------|-------------|
| Grünländer Großblockkäse diverse Sorten 48% Fett i. Tr. | 100g | -,99 |
|---|-------------|-------------|

Aus dem SB-Regal

| | | |
|---|---------------|-------------|
| Bauernbratwurst zur Brotzeit oder auch lecker im/zum Kraut Btl: 300g (3 Stück) | Beutel | 1,95 |
|---|---------------|-------------|

Sommer Dauer-Preisleistung GRILLPAKETE von April bis September!